

Erledigt

Preis-Beratung für ersten Hackintosh

Beitrag von „ManuelW“ vom 17. Januar 2020, 14:16

Hallo zusammen,

ich bin Manuel und habe bisher über viele Jahre original Macs verwendet. Mein derzeitiger iMac ist leider für das aktuelle BS rausgefallen und somit überlege ich

jetzt einen Hackintosh zu bauen.

Mein Hauptanwendungsgebiet ist 3D CAD -Fusion360- was keine übermäßig großen Anforderungen stellt. Videobearbeitung mache ich nur ganz selten mal

und wenn auch nur kleine Privatprojekte, ist aber eher unrelevant. Sonst eigentlich nur normale Handhabung, mal ein paar Fotos bearbeiten, bissel Office

oder Code schreiben und Shell klicken. Also an sich keine besonders anfordernden Dinge.

Mir wäre aber wichtig, dass er schon zukunftssicher ist was OSX Updates angeht und das Handoff usw funktionieren.

Mit dem Preis würde ich gern unter/bis 600 Euro gehen, wie realistisch ist das?

Ich habe mal eine Liste erstellt, komme da aber auf 800 Euro. <https://geizhals.de/?cat=WL-1442057>

Habt ihr noch eine Idee wo ich da sparen könnte?

Danke für eure Hilfe.

Grüße Manu

Beitrag von „e4g1e“ vom 17. Januar 2020, 14:27

Du könntest erstmal den Prozessor gegen einen 9600k tauschen und schauen ob du mit igpu zurecht kommst. Damit hättest du schonmal 150 gespart und wenn dir die Power nicht reicht kannst du in 2-3 Monaten immer noch eine Graka kaufen.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 17. Januar 2020, 14:27

Mit einem Ryzen 2000 könntest du allenfalls auch noch etwas bei der CPU sparen.

Oder wie [e4g1e](#) mit Intel + iGPU, dann kannst du warten bis die Preise für die RX 5500 XT runter kommen (sind etwas Zukunftssicherer als die mittlerweile schon recht alten RX 400/500 Serie).

Beitrag von „Hdbiker60“ vom 17. Januar 2020, 14:36

Ich würde erstmal die Grafikkarte weglassen, kannst du ja später immer aufrüsten wenn es denn notwendig ist.

Geht die "Biaobiaoc DW1820A BCM94350ZAE 802.11ac-Bluetooth-Karte für Dell Laptops" problemlos? Ist ja echt günstig.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 17. Januar 2020, 15:56

[Zitat von Hdbiker60](#)

Ich würde erstmal die Grafikkarte weglassen

Dann aber eine CPU ohne F verwenden.

CPU mit F haben keine iGPU

Beitrag von „ManuelW“ vom 17. Januar 2020, 16:54

Vielen dank erstmal für eure Tipps und die schnellen Antworten.

Ich habe die Liste jetzt ohne Grafikkarte und mit einem Intel -mit k ohne f- Prozessor aktualisiert. Das schaut preislich schon mal besser aus.

Kann diese iGPU denn Metal und die Grafik kommt dann über den HDMI Port des Boards?

Die restlichen Komponenten passen soweit?

Beitrag von „e4g1e“ vom 17. Januar 2020, 17:05

Wenn ich das richtig gelesen habe ist die WLAN Lösung zickig du kannst Glück damit haben oder auch nicht.

Wenn WLAN und Bluetooth zeit haben dann schau dir mal diesen Thread an [APPLE AIRPORT KARTEN BCM943602CS & BCM94360CD MIT PCI-E ADAPTER GÜNSTIG IN ASIEN BESTELLEN](#)

.

Ja Grafik dann über den Anschluss am Mainboard.

Beitrag von „ManuelW“ vom 18. Januar 2020, 19:41

Ich bedanke mich für eure Hilfe, habe jetzt alle benötigten Teile mit einer BCM943602CS zusammen und bin bei knapp über 600 Euro rausgekommen. Ich freu mich auf den Zusammenbau und die Installation 😊

Beitrag von „griven“ vom 22. Januar 2020, 14:17

Lass uns daran Teilhaben gerne auch mit Fotos vom Zusammenbau [ManuelW](#)

Beitrag von „ManuelW“ vom 31. Januar 2020, 10:38

[griven](#) na klar, gern.

Derzeitiger Stand:

Intel Core i5-9600K 6x3,7 (Boost 4,6)

MSI MPG Z390 Gaming Plus ATX Mainboard

Samsung SSD 970 EVO Series NVMe 500GB

16GB (2x8GB) G.Skill Ripjaws V DDR4-3200

Sharkoon T3-V Midi-Tower ATX Gehäuse

be quiet! Pure Power 11 500 Watt CM ATX V2.4 Netzteil

Ich warte noch auf:

MSI Radeon RX 570 Pulse 8GB

Dual Band BCM94360CS2 PCI-E 867Mbps 802.11AC BT4.0 Wifi

Software:

OpenCore 0.5.4

macOS Catalina 10.15.3

Dank [anonymous_writer](#) war meine erste Berührung mit OpenCore und Hacki an sich relativ einfach. Hatte zu Beginn noch ein Bootproblem, welches ich aber mit Hilfe der OC Doku selber lösen konnte.

Hier ein paar Bilder, vor allem das Gehäuse, finde ich, ist mir dem Hacki entsprechend gelungen. Auf den Seitendeckel habe ich gelasert und die Apfelbeleuchtung habe ich mit 3D Druck und einem Stück LED Streifen gemacht.



Beitrag von „anonymous_writer“ vom 31. Januar 2020, 10:59

Sieht voll cool aus. Da muss ich bei meinem Gehäuse noch etwas nacharbeiten. 👍👍👍

PS: Die Karte ist inzwischen auch angekommen und läuft Top im Desktop.

[Original Apple Dual-Band-BCM94360CS2 inklusive PCI-Express-Adapter](#)

Beitrag von „griven“ vom 31. Januar 2020, 11:19

Respekt das ist mal ein wirklich bis ins Detail gelungenes Setup 🐜 Gerade die Details die ins Gehäuse geflossen sind gefallen.